

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 14.03.2012 unter [www.hage.de](http://www.hage.de) an oder senden diesen Vordruck per Post/Fax an die HAGE e.V.

Name, Vorname

Titel

Institution

Straße/Postfach

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail bitte angeben

Datum, Unterschrift

Ja, ich bin mit der Speicherung und Verarbeitung der angegebenen Daten im Rahmen der Veranstaltungsorganisation einverstanden.

Ja, ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Name, Vorname, Institution) in der Teilnehmerliste aufgeführt werden.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,00 Euro pro Person. Darin enthalten sind Tagungsunterlagen, Getränke und Mittagsimbiss. Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbetrag unter Angaben Ihres Namens und der Tagungs-Nr. „ADHS“ bis zum 15.03.2012 auf das Konto der HAGE e.V. bei der Frankfurter Sparkasse 1822 (BLZ 500 502 01) Konto-Nr.: 200 466 291

**Wir bitten zu beachten, dass Ihre Anmeldung erst mit Überweisung der Teilnahmegebühr verbindlich wird.**

Online-Anmeldung unter [www.hage.de](http://www.hage.de)

Faxnummer für Ihre Anmeldung:  
+49 (0)69-713 76 78 - 11

**Hinweis: Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt, die zum Zweck einer Dokumentation und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.**

HAGE - Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung e.V.  
Wildunger Straße 6/6a | 60487 Frankfurt

Tel +49 (0)69 - 713 76 78-0 | Fax +49 (0)69 - 713 76 78-11  
E-Mail [info@hage.de](mailto:info@hage.de) | Internet [www.hage.de](http://www.hage.de)  
Ansprechpartner: Rolf Reul

## ANREISE

Haus am Dom  
Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main  
[www.hausamdom-frankfurt.de](http://www.hausamdom-frankfurt.de)



- mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
U-Bahnen der Linien U4 (Richtung Seckbacher Landstraße) und U5 (Richtung Preungesheim) fahren vom Hauptbahnhof direkt zum Haus am Dom, Haltestelle Dom/Römer (Ausgang Dom). Die Straßenbahnhaltestelle „Römer/Paulskirche“ der Linien 11 und 12 liegt wenige Fußminuten entfernt in der Braubachstraße.
- mit dem PKW:  
Von Norden und Westen kommend (A5), Abfahrt Nordwestkreuz, von Westen kommend (A66), Abfahrt Nordwestkreuz Richtung Stadtmitte / Miquelallee.  
Von Süden und Osten kommend (A5), am Frankfurter Kreuz Richtung Würzburg (A3), kurz danach Abfahrt Frankfurt-Süd. Von Osten kommend (A3), Richtung Frankfurter Kreuz, kurz vorher Abfahrt Frankfurt-Süd, Richtung Stadtmitte, Mörfelder Landstraße.

### Hinweis:

Das unmittelbar am Haus am Dom liegende Parkhaus „Römer“ bleibt voraussichtlich bis April 2012 wegen Bauarbeiten geschlossen. Bequeme Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus „Konstabler“, Töngesgasse 8 (Parkleitsystem D). Von dort sind es nur fünf Gehminuten bis zum Haus am Dom.

## Fachtagung

### Diagnose ADHS Miteinander erfolgreich handeln



Mittwoch, 21. März 2012  
Haus am Dom, Frankfurt

Hessisches  
Sozialministerium



vitos  
Klinik Hofheim

HAGE | Hessische Arbeitsgemeinschaft  
für Gesundheitserziehung e.V.



## HINTERGRUND

Das Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom, auch ADHS genannt, ist in aller Munde. Bewegungsfreudige, leicht ablenkbare und impulsive Kinder sind uns allen wohlbekannt. Es bleibt aber die Frage, ob Kinder mit ADHS „schwierige Kinder“ sind, oder aber „Kinder mit Schwierigkeiten in den verschiedenen Lebensbereichen“?

Gerade wegen der unterschiedlichen Sichtweisen zur Diagnose ADHS, der Häufigkeit und möglichen Ursachen, sowie einer richtigen „Behandlung“, ist es häufig nicht leicht, diejenigen Kinder möglichst frühzeitig zu erkennen, die tatsächlich betroffen sind.

Nach der Diagnosestellung stellt die Umsetzung eines umfassenden und von verschiedenen Berufsgruppen und Institutionen zu tragenden Hilfskonzeptes, eine Herausforderung dar. Von zentraler Bedeutung ist, unter Einbeziehung der betroffenen Familien, die Zusammenarbeit zwischen den Akteuren aus dem Gesundheitswesen, der Jugendhilfe, der Schule bzw. der Sonderpädagogik und der Erziehungs- und Beratungsstellen. Denn die Diagnose allein hilft nicht weiter!

Die Fachtagung „Diagnose ADHS - Miteinander erfolgreich handeln“ wird gemeinsam vom Hessischen Sozialministerium (HSM), dem ADHS-Netz-Süd Hessen (ein Projekt der Vitos-Klinik Hofheim) und der HAGE - Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitserziehung e.V. durchgeführt.

Eingeladen sind Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft, aus den Bereichen Erziehungs- und Beratungsstellen, Jugendhilfe, Kinder- und Jugendärzte, Kinder- u. Jugendpsychiatrie, Kinder- u. Jugendpsychotherapie sowie Akteure und Interessierte aus Politik, Bildung, Soziales, und Verwaltung.

## PROGRAMM

**09:30** **Anmeldung und Begrüßungskaffee**

**10:00** **Eröffnung und Begrüßung**

**10:15** **Vorträge**

„Die Basis gemeinsamen Handelns - Grundlagen zum Störungsbild ADHS und interdisziplinären Dialog als Chance für einen Grundkonsens“

Dr. Michael Einig, Vitos-Klinik Hofheim

„Was macht Kinder mit ADHS stark? - Entwicklung zwischen Risiko und Resilienz“

Prof. Dr. Martin Holtmann, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der LWL-Universitätsklinik Hamm

**12:00** **Mittagspause**

„ADHS im pädagogischen Umfeld: Wie können Kinder mit ADHS effektiv gefördert werden?“

Prof. Dr. Caterina Gawrilow, IdeA Frankfurt

„ADHS: welche Therapie zu welchem Zeitpunkt?“

Dr. Mareike Schüler-Springorum, Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe für Kinder- und Jugendpsychiatrie Kassel

**14:30** **Kaffeepause**

**14:45** **Podiumsdiskussion/Abschluss**

Teilnehmer:

Susanne Nöcker, Hessisches Sozialministerium

Dr. Michael Einig, Vitos-Klinik Hofheim

Prof. Dr. Martin Holtmann, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie der LWL-Universitätsklinik Hamm

Prof. Dr. Caterina Gawrilow, IdeA Frankfurt

Dr. Mareike Schüler-Springorum, Vitos Klinik Bad Wilhelmshöhe für Kinder- und Jugendpsychiatrie Kassel

**15:30** **Ende**



Die Akkreditierung der Fachtagung als Fortbildungsveranstaltung wurde bei der Landesärztekammer Hessen in Frankfurt als auch bei dem Institut für Qualitätsentwicklung (IQ) in Wiesbaden beantragt.

Tagesmoderation : Susanne Nöcker, Hessisches Sozialministerium und Rolf Reul, HAGE e.V.